

Neues aus dem Treffpunkt Inklusion!

Jetzt ist Januar 2025.

Wir schauen zurück auf das Ende 2024.

Da haben wir viel zusammen gemacht.

Davon möchte ich erzählen:



1. Veranstaltung: **Diagnose ALT- Vorurteil auf Rezept?**

Am 10. Oktober gab es einen Abend in der Volksbank in Wiehl.

Das Netzwerk **Wiehl vernetzt** hat den Abend geplant.

Wir von **Wiehl ENTHINDERT** haben mitgemacht.

Darum ging es an dem Abend:

- Wann bin ich alt?
- Welche Vorurteile gibt es?
- Wie kann ich im Alter gut leben?
- Was kann ich selbst dafür tun?

Jürgen Becker war da.

Jürgen Becker ist ein Kabarettist.

Ein Kabarettist redet auf der Bühne und macht Witze.

Der Abend war lustig und nachdenklich.



2. Veranstaltung:

Leben in Wiehl aktiv gestalten.

Alle können helfen,

damit wir in Wiehl ein gutes Leben haben.

Dazu gab einen Abend in der Schule in Wiehl.

Die Idee kam von Elke Bergmann von der OASe Wiehl.

OASe heißt: Offene Arbeit mit Senioren.

Otto Schütz hat auch mitgemacht.

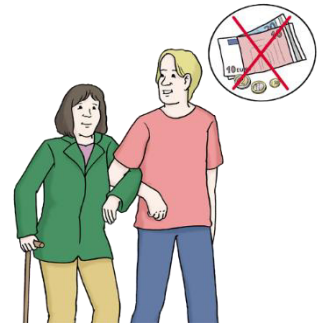
Otto Schütz kümmert sich um Ehrenamt in Wiehl.

Eingeladen waren alle:

- die selbst in Wiehl aktiv sein wollen
- und ehrenamtlich etwas tun wollen.

Ehrenamtlich heißt:

Man arbeitet freiwillig und bekommt **kein** Geld dafür.



Wofür willst du dich einsetzen?

Das war eine wichtige Frage an dem Abend.

Die Menschen haben darüber gesprochen.

An diesen Themen wollen sie weiter arbeiten:

- wir wollen ein neues Café in Wiehl
- wir wollen einen Stammtisch für gemeinsame Freizeit
- wir wollen ein Sprachrohr für Senioren
- wir wollen gemeinsam spazieren gehen

Zu diesen Themen gibt es jetzt Gruppen.

Die Gruppen haben sich schon getroffen.

Jeder kann mitmachen.

Jeder ist willkommen.



Du willst bei einer Gruppe mitmachen?

Dann melde dich bitte bei:

Elke Bergmann:



02262 69 28 876

3. Veranstaltung **Gemeinsam Wiehl sein**

Am 9. November 2024 war unser Aktionstag.

Der Aktionstag war zu dem Thema:

Gemeinsam Wiehl sein.

Wir waren im Stadt-Teilhaus in Drabenderhöhe.

Es war ein spannender Tag.

Wir haben viel gelernt.



Sebastian Plingen war der Moderator.
Das heißt:
er hat die Ansagen gemacht.
Er hat die Gespräche auf der Bühne geleitet.
Stefan Burkhardt hat den Tag mit uns geplant.
Er hat viel Erfahrung mit Inklusion.
Die beiden haben uns sehr geholfen.



Es waren viele Besucher da.
Die Besucher haben an Tischen gearbeitet.
Sie haben viel miteinander geredet.
Sie haben sich informiert.
Gemeinsam haben sie neue Ideen gemacht.



Am Nachmittag haben wir zusammen gefeiert.
Die Stimmung war toll!
Die ARTsider haben Tänze aufgeführt.
Die West-Band hat Musik gemacht.
Wir haben gemeinsam gesungen:



**Es geht nur zusammen,
es geht nicht allein.**



Es war ein toller Tag!
Vielen Dank an alle!

4. Veranstaltung: **Veränderung gestalten**

Im November waren wir bei einem Kongress.
Ein Kongress ist ein großes Treffen.
Die Aktion Mensch hat den Kongress gemacht.
Das Thema war:
Veränderung gestalten.

Kommunen werden inklusiv.

Sehr viele Menschen haben mitgemacht.
Die Menschen kamen aus ganz Deutschland.
Es gab Vorträge und Arbeits-Gruppen.

Zum Beispiel:

- Wie kann man etwas ändern?
- Wie kann man zusammen Verantwortung übernehmen?
- Wie kann man sich besser verstehen?
- Wie kann man zusammen Lösungen finden?

Wir waren mit einer Gruppe
aus dem Netzwerk Wiehl ENTHINDERT dabei.



Das nächste Netzwerktreffen ist
am **Dienstag, den 11. Februar 2025 um 17:30 Uhr** nachmittags.

Du willst mitmachen?

Dann melde dich bei Maria Lamsfuß oder Astrid Wollenweber.

Jetzt ist schon 2025.

Wir planen gerade verschiedene Sachen.

Zum Beispiel:

- einen inklusiven Leseklub
- barrierefreies Ehrenamt
- barrierefreies Sportabzeichen
- ein inklusives Sportfest.

Du willst bei uns mitmachen?

Dann melde dich bei Maria Lamsfuß oder Astrid Wollenweber.

Wir wünschen Euch einen guten Start in das Jahr 2025
und viel Zeit für die schönen Momente im Leben.

winterliche Grüße

Astrid Wollenweber und Maria Lamsfuß